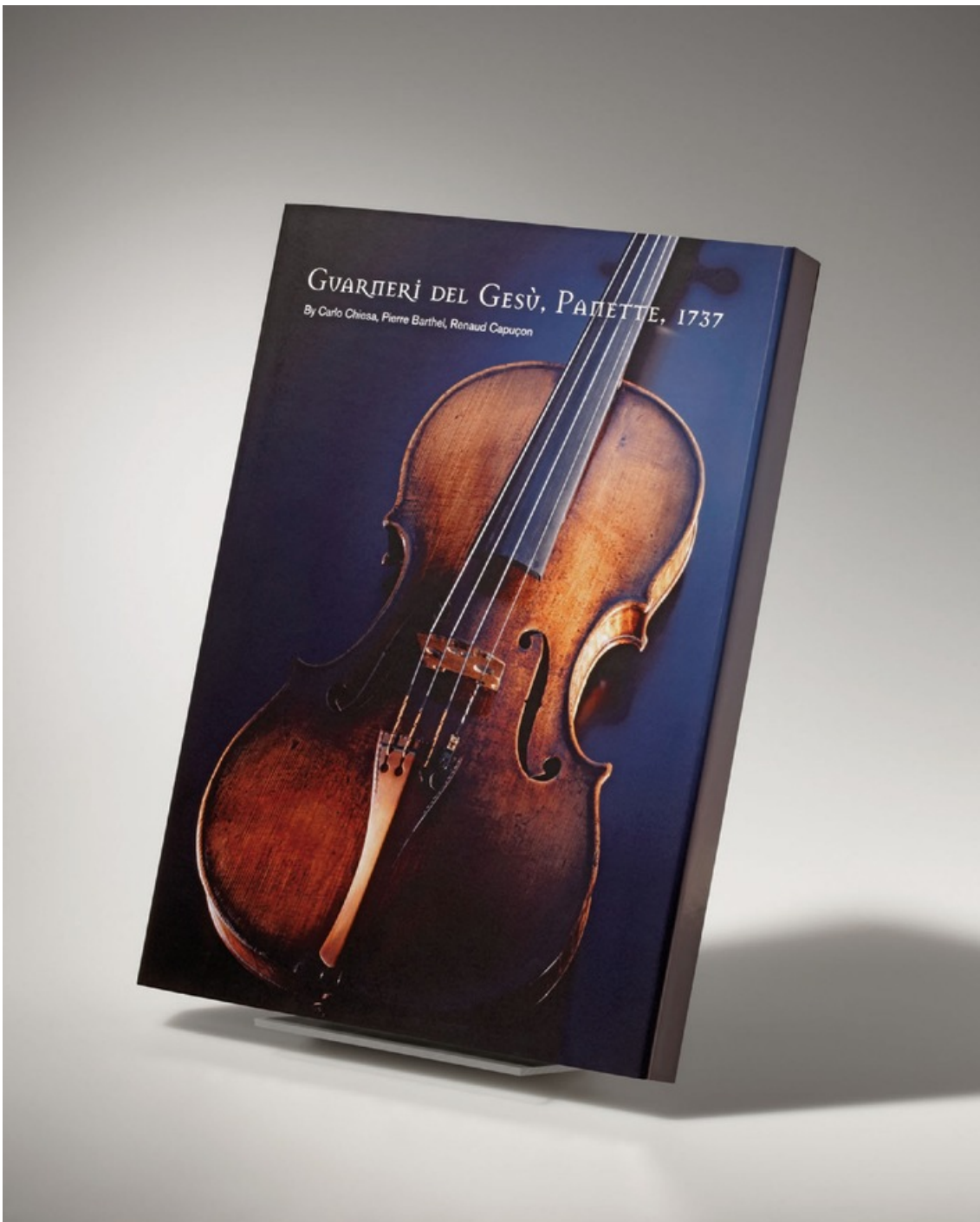


30.09.2008 - 11:15 Uhr

Geschichte einer Violine: "Guarneri del Gesù, Panette, 1737"



Lugano (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial steht zum kostenlosen Download bereit
unter: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100000822> -

BSI präsentiert die authentische Geschichte einer weltweit einzigartigen Violine, die 50 Jahre lang im Besitz von Isaac Stern war. Der Buchband, der auch Ergebnisse von computertomografischen bzw. Röntgenanalysen enthält, wird von BSI AG Bank herausgegeben und trägt den schlichten Titel "Guarneri del Gesù, Panette, 1737". Er wird heute während der Veranstaltung "Liuteria in Festival" in Cremona vorgestellt. Zum Band gehören zwei DVDs: Darbietungen von Renaud Capuçon sowie ein Dokumentarfilm über die Welt der Musik.

BSI präsentiert den einzigartigen Buchband "Guarneri del Gesù, Panette, 1737". Er ist vollumfänglich der Violine gewidmet, die im 18. Jahrhundert vom Maestro "Guarneri" aus Cremona hergestellt wurde und während 50 Jahren im Besitz des berühmten Musikers Isaac Stern war. Die Panette, welche BSI 2005 für den Violinisten Renaud Capuçon erwarb, ist ein Kunstwerk aus der Hauptschaffenszeit von Guarneri del Gesù. Die Anerkennung blieb dem Geigenbauer vor allem wegen der schlichten Gestaltung seiner Instrumente lange verwehrt, bis Niccolò Paganini das Werk von Guarneri del Gesù würdigte, indem er die ausserordentliche akustische Qualität von dessen Violinen pries.

Der Band wird der Öffentlichkeit an einer Pressekonferenz heute, Dienstag, der 30. September 2008, im Teatro A. Ponchielli in Cremona vorgestellt. Zu diesem Zeitpunkt findet die internationale Veranstaltung "Liuteria in Festival" statt, die dieses Jahr den Violinen gewidmet ist, die im 18. Jahrhundert in den berühmtesten Geigenbauwerkstätten Italiens gefertigt wurden. Am Festival wird auch Renaud Capuçon in Begleitung des Pianisten Jérôme Ducros auftreten. "Guarneri del Gesù, Panette, 1737" ist ein aussergewöhnliches Werk mit reichhaltigen Informationen in Text und Bild sowie einzigartigen Analysen. Zum einen enthält es die Ergebnisse von Röntgenuntersuchungen und die entsprechenden Bilder. Die Röntgentechnik wird bei antiken Instrumenten häufig eingesetzt, um allfällige Beschädigungen festzustellen, beispielsweise durch Holzwürmer (die Panette ist hiervon aber nicht betroffen). Zum anderen enthält der Band dreidimensionale Schnittbilder des Streichinstruments, die mit einem Computertomografen am Universitätsspital Zürich erstellt wurden und Seltenheitswert haben. Sie erlauben Rückschlüsse auf die Konstruktion und den Bau der Violine sowie auf die Qualität der Materialien und die filigrane Verarbeitung des Holzes.

Über die Geschichte der Violine sowie die Beziehung zwischen ihr und den Musikern berichten Carlo Chiesa, Geigenbauer und Experte für antike Instrumente, Pierre Barthel, Geigenbauer des Vertrauens von Renaud Capuçon, der die Guarneri del Gesù ausgewählt hat, sowie - in einem Interview - Renaud Capuçon, der seine ganz persönliche Symbiose mit der Panette beschreibt. Der Band geht auch der Geschichte der Violinen sowie der Familien Amati, Ruggeri, Stradivari und Guarneri aus Cremona nach, die den italienischen Geigenbau geprägt haben. Sie spiegelt Freud und Leid italienischer Familienunternehmen wider: Von der Kreativität bis zum schwierigen Generationenwechsel, von der Konkurrenz bis zu den Fälschungen, die den Marken der Geigenbauer im 17. und 18. Jahrhundert zusetzten wie die heutigen Fälschungen in der Modewelt ihren Originalen. Ein bedeutender Teil ist selbstverständlich der Guarneri sowie Bartolomeo Giuseppe gewidmet, der als Guarneri del Gesù Berühmtheit erlangte.

Auf den letzten Seiten des dreisprachigen Werks (Italienisch, Englisch und Französisch) befindet sich ein Teil mit Frequently Asked Questions. Hier erfährt man unter anderem, wie man erkennt, von welchem Hersteller ein Instrument stammt, welches Holz für den Geigenbau verwendet wird, welches die Unterschiede zwischen einer Stradivari und einer Guarneri sind und wie es dazu kam, dass der Beiname "del Gesù" zu einem Qualitätsprädikat wurde.

Zum Buch gehören zwei DVDs: Die erste DVD ist ein von Radio Televisione Svizzera di lingua Italiana (RTSI) realisierter Dokumentarfilm, der ausgehend von der Panette die Welt der Musik beleuchtet. Bei der zweiten DVD handelt es sich um die Aufnahme der CD "Capriccio", interpretiert von Renaud Capuçon und dem Pianisten Jérôme Ducros im Auditorium der Radio Svizzera in Lugano.

BSI hat unter anderem die Restauration des grossen Bühnenvorhangs (13 x 10,5 m.) des Teatro A. Ponchielli finanziert, der 1892 von Antonio Rizzi gestaltet wurde.

Der Buchband "Guarneri del Gesù, Panette, 1737" ist ab dem 30. September beim offiziellen Verkaufspartner Cremona Books in Cremona erhältlich (Cremonabooks S.r.l., Corso Garibaldi 215, I - 26100

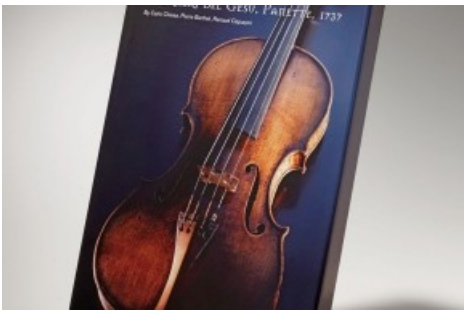
Cremona, Tel. +39 0372 31743, Fax +39 0372 537269,
info@cremonabooks.com, www.cremonabooks.com).

BSI AG wurde 1873 in Lugano gegründet und ist die älteste Bank im Kanton Tessin. Seit 1998 wird sie vollumfänglich von der Versicherungsgruppe Generali kontrolliert. Die BSI-Gruppe ist auf den wichtigsten internationalen Finanzmärkten vertreten und auf die Vermögensverwaltung sowie Dienstleistungen für private und institutionelle Kunden spezialisiert.

Kontakt:

Chantal Stampanoni Koeflerli
Corporate Communication
Tel.: +41/91/809'39'73
Fax: +41/91/809'40'50
E-Mail: chantal.stampanonikoeflerli@bsibank.com
Internet: www.bsibank.com

Medieninhalte



Buch "Guarneri del Gesù, Panette, 1737". Weiterer Text ueber ots und unter <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck unter Quellenangabe: "obs/BSI SA"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100570574> abgerufen werden.